

Berufsausbildung

Überbetriebliche Lehrausbildung (ÜBA)

| | |
|------------------------------|--|
| Zielgruppen | <ul style="list-style-type: none"> • Jugendliche, die auf der Suche nach einer geeigneten Lehrstelle sind • Jugendliche, die eine betriebliche Lehre oder Schule abgebrochen haben |
| Zugang | Zuweisung durch AMS |
| Eintritt | Salzburg Stadt: Vorbereitungslehrgang 4 Eintritte/Jahr ÜBA laufend Bischofshofen: Vorbereitungslehrgang laufend ÜBA inkl. Sonderform laufend |
| Kapazitäten | Salzburg Stadt: Lehrgang: 20 Plätze auf das Jahr verteilt Vorbereitungslehrgang 120 Plätze auf das Jahr verteilt Bischofshofen: Lehrgang: 30 Plätze auf das Jahr verteilt Vorbereitungslehrgang: 80 Plätze auf das Jahr verteilt |
| Beschreibung | In der Überbetrieblichen Lehrausbildung geht der/die Auszubildende ein Lehrverhältnis mit dem FAB ein. Das Ausbildungsverhältnis in einer ÜBA kann Jugendlichen einen Berufsabschluss ermöglichen, der dem einer betrieblichen Lehre gleichgestellt ist. Dabei ist eine Vermittlung auf eine Lehrstelle am ersten Arbeitsmarkt immer möglich. Zusätzlich ist in Bischofshofen die ÜBA als Sonderform (Teilqualifikation und Verlängerte Lehre möglich) |
| Leistungen | <ul style="list-style-type: none"> • Lernbetreuung • Vorbereitung für die Berufsschule • sozialpädagogische Betreuung • organisatorische Hilfe (Anträge, s'COOL CARD, usw.) |
| Besonderheiten | <ul style="list-style-type: none"> • Ausbildungsinhalte: wie in der regulären Lehre • Ausbildungszeit zählt als Lehrzeit • regelmäßiger Kontakt mit den Partnerbetrieben und Berufsschulen • dem Partnerbetrieb entsteht kein finanzieller Aufwand • Kombination aus ÜBA und dem Vorbereitungslehrgang |
| Förderdauer | 6 Monate (ÜBA), um eine Verlängerung kann beim AMS in Ausnahmefällen angesucht werden |
| Stundenausmaß | <ul style="list-style-type: none"> • 25 Stunden pro Woche im Vorbereitungslehrgang • Vollzeit in der ÜBA je nach Kollektivvertrag, wenn ein Partnerbetrieb gefunden wurde (gilt für alle Berufsfelder) • 80% der Zeit verbringen die Teilnehmer/innen dann im Partnerbetrieb, 20% im FAB |
| Finanzielle Ansprüche | Ausbildungsbeihilfe |
| Ziele | Übernahme in ein reguläres Lehrverhältnis, Lehrabschluss |
| Träger | FAB - Verein zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung |
| Fördergeber | AMS, Land Salzburg |
| Standorte | Salzburg Stadt, Pongau |
| Kontakt | Link zum Projekt |